

Eingang: 10.08.2017, 13.25 Uhr

A 235

Frankfurt am Main, 10.08.2017

A N F R A G E der **BFF** - Fraktion im Römer

Was ist eigentlich mit der „Klima-Stele“ von Hermann Goepfert?

Der Magistrat beabsichtigt schon seit Jahren „bei passender Gelegenheit die Klima-Stele von Hermann Goepfert wieder aufstellen zu lassen.“ (s. B462/2009). Jedoch ergab sich offensichtlich hierzu bis heute aus Sicht des Magistrat keine passende Gelegenheit.

In einem Text aus der Frankfurter Rundschau aus dem Jahre 2009 (Link vom 10.08.2017: <http://www.fr.de/rhein-main/kunst-keine-spur-mehr-von-der-klima-stele-a-1108032>) heißt es zu diesem Kunstwerk von Hermann Goepfert:

„Er war seiner Zeit voraus. Schon 1968 sorgte sich Hermann Goepfert um die gesunde Luft in Frankfurt. Und so schuf der Maler, Bildhauer und Objektkünstler die mehr als fünf Meter hohe "Klima-Stele". Die große Plastik aus Edelstahl bekam einen prominenten Platz: Sie schmückte den Eingang des neuen Nordwestzentrums, das damals als städtebauliches Nonplusultra galt. Über die "Klima-Stele", Teil einer großen Brunnen-Anlage, floss aus vielen kleinen Düsen stets frisches Wasser und sorgte so für eine gute Luftqualität. Im Wasser brach sich das Licht und erzeugte wunderbare Effekte - charakteristisch für Goepferts Arbeiten, die sich immer wieder mit Raum, Bewegung und Licht auseinandersetzen.“

Die Bürger der Stadt Frankfurt haben ein Interesse daran zu erfahren, wie mit der Klima-Stele, die lange Zeit in der Nordweststadt stand, weiter verfahren wird und welche Kosten durch die Lagerung bisher entstanden sind. Weil die Stele der Stadt Frankfurt als Schenkung überlassen wurde, trägt die Stadt eine besondere Verantwortung (s. B287/2008) für selbige.

1. Magistrat
2. Wv. 13.11.2017



Klima-Stele am ehemaligen Standort vor dem NWZ
(Foto 10.08.2017: https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_von_Brunnen_in_Frankfurt_am_Main)

Der Magistrat möge hierzu folgende Fragen beantworten:

- 1) Seit wann genau ist die Klima-Stele von Hermann Goepfert ohne Verwendung eingelagert?
- 2) Wo befindet sich die Klima-Stele momentan und wie ist ihr Zustand?
- 3) Wie hoch sind die bisher angefallenen Lagerkosten für die Stele?
- 4) Wie hoch sind aktuell die jährlichen Lagerkosten für die Stele?
- 5) Warum ist es der Stadt Frankfurt bisher noch nicht gelungen, einen neuen Standort für die Klima-Stele zu finden?
- 6) Ist ein konkreter Ort in Aussicht, an dem die Klima-Stele in nicht allzu weit entfernter Zukunft wieder aufgestellt werden könnte?
- 7) Wie hoch sind schätzungsweise die Gesamtkosten für eine Wiederaufstellung der Stele inklusive Licht-Wasser-Spiel?
- 8) Zieht die Stadt Frankfurt bei weiterhin erfolgloser Suche nach einem Aufstellungsort bzw. aufgrund von zu hohen Aufstellungskosten gegebenenfalls auch eine Veräußerung der Stele in Erwägung?
- 9) Welchen materiellen und immateriellen Wert hat die Klima-Stele für die Stadt Frankfurt aus Sicht des Magistrats?

Bürger Für Frankfurt im Römer

Patrick Schenk
Fraktionsvorsitzender

Antragsteller:

Ingeborg Leineweber
Mathias Mund
Patrick Schenk